

Umfrage Projektdurchführung Ateliers BBF, Frühlingssemester 2018

Das Projekt-Team BBF hat im Juni 2018 bei den Atelier-Teilnehmenden, ihren Klassenlehrpersonen sowie den Atelier-Lehrpersonen eine Online- Umfrage durchgeführt. Die Rücklaufquote war mit durchschnittlich 60% erfreulich hoch. Insgesamt wurden viele Aspekte der BBF Angebote positiv bewertet.

Die Rückmeldungen werden im Folgenden kurz zusammengefasst.

Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler zu den Atelierbesuchen

Das Online-Anmeldeverfahren wird akzeptiert und funktioniert zuverlässig. Bei den erwünschten Motivationsschreiben für Atelierteilnahmen sind die Schülerinnen und Schüler meist auf Unterstützung angewiesen. Die Erwartungen der Schülerinnen und Schüler wurde in den Ateliers weitgehend erfüllt und entsprachen den Ausschreibungen. Der Unterricht dürfte aus ihrer Sicht sogar noch anspruchsvoller gestaltet werden.

Die Schülerinnen und Schüler fühlten sich in der Gruppe wohl und konnten gut zusammenarbeiten. Dabei lernten sie auch neue Arbeitsmethoden kennen. Sie freuten sich mehrheitlich auf den nächsten Atelierbesuch, wohl auch weil der zeitliche Aufwand für die An- und Rückreise von den meisten als zumutbar empfunden wurde und der Anschluss an den eigenen Klassenunterricht gut zu bewältigen war.

So würden die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Atelierbesuch weiterempfehlen oder selbst wiederum mitmachen. Bislang erhielten wenige Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, im Unterricht der Regelklasse über den Atelierbesuch zu berichten.

Rückmeldungen der Klassenlehrpersonen

Die Hälfte der Klassenlehrpersonen von Atelier-Teilnehmenden fühlte sich schulintern ausreichend über das kantonale BBF-Angebot informiert. Informationsbedarf wurde jedoch bei den internen Dispensationsregelungen festgestellt. Der administrative Aufwand beim Anmeldeverfahren sowie der zeitliche Rahmen wurden als vertretbar resp. ausreichend eingeschätzt. Die Ateliers und Impulsangebote ergänzen in der Regel die BBF-Fördermassnahmen der eigenen Schule oder Schulgemeinde.

Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler haben sich gegenüber den Klassenlehrpersonen ausgesprochen positiv zum Atelierbesuch geäußert, ohne jedoch Details über Erkenntnisse oder Gelerntes zu berichten.

Es wurde von den Klassenlehrpersonen mehrheitlich festgestellt, dass die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler ihr Fachwissen erweitern konnten. Insgesamt konnten etwas mehr als die Hälfte der Klassenlehrpersonen eine positive Wirkung bei den Atelierbesucherinnen und -besuchern beobachten.

2/2

Die Klassenlehrpersonen bestätigen übereinstimmend, dass ihre Schülerinnen und Schüler den Anschluss an den Regelklassenunterricht problemlos bewältigen konnten. Sie würden ihre Schülerinnen und Schüler wiederum ermuntern, an einem BBF-Kursangebot teilzunehmen.

Rückmeldungen der Atelier-Lehrpersonen

Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler brachten sowohl die kognitiven wie auch die methodischen und sozialen Fähigkeiten mit, um die Ziele des Ateliers zu erreichen. Übereinstimmend wurde festgehalten, dass sich die Atelier-teilnehmerinnen und -teilnehmer durch eine hohe Leistungsbereitschaft und Motivation auszeichnen.

Die Altersspanne von 5.-9. Klasse erschwerte jedoch teilweise die Durchführung eines Ateliers. Die Kurse wurden daher bereits für das laufende Semester für zwei Alterskategorien ausgeschrieben.

Für die Atelier-Lehrpersonen bestand kaum Anlass, mit der Klassenlehrperson Kontakt aufzunehmen. Erfreulich war auch die äusserst geringe Anzahl Absenzen. Die Atelierlehrpersonen äusserten sich lobend über den Atelierunterricht. Sie sind motiviert, engagiert und bereit, auch weiterhin Ateliers durchzuführen.

Fazit:

Das kantonale BBF-Pilotprojekt ist in der ersten Hälfte 2018 erfolgreich gestartet und hat viele wohlwollende Rückmeldungen erhalten. Die Projektgruppe BBF ist mit allen beteiligten Anspruchsgruppen im laufenden Austausch, um das Angebot inhaltlich sowie organisatorisch weiterzuentwickeln und zu optimieren.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Koordinationsstelle und Projektgruppe BBF